



Belp, 12. Juni 2015

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2014/2015

Einleitung

Das Erste was ich berichten möchte gehört eigentlich noch in den Jahresbericht vom Vorjahr: An der letzten Hauptversammlung wurde Beat Krebs zum Ehrenmitglied ernannt. Dies geschah unter dem Traktandum "Ehrungen" zu einem Zeitpunkt wo mein Jahresbericht bereits verlesen und genehmigt war. Beat wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen als Dank für seine langjährige Tätigkeit in verschiedenen Ressorts wie JO, Hallentraining und Alpin im Skiclub Belp.

Jahresverlauf und Aktivitäten

Unsere traditionell vielseitigen Sommeraktivitäten bestanden aus folgenden Anlässen: Nachtessen im Anschluss an die Hauptversammlung, Velo-OL mit anschliessendem Wurst und Pommes Essen bei Caro und Fredi Grunder im Chummeguet, Fahrt ans Blaue (mit „ans Blaue“ war der Thunersee gemeint) und Bouldern der JO.

Seilpark und Inline-Skating nach Burgdorf wurden nicht durchgeführt.

Auf Grund des eher schwachen Sommers kam das sonntägliche Beachvolley im Giessenbad nur ein paar wenige Male zustande.

Am letzten Septemberwochenende ging es unter kundiger Leitung von Hanspeter Truttmann auf die traditionelle zweitägige Herbstwanderung, diesmal in den Jura an die französische Grenze.

Abgeschlossen wurden die Sommeraktivitäten mit dem Hütte-Einräumen Mitte Oktober.

Der erste Teil des Winters erinnerte mich eher an eine Kneipp-Kur als an einen Winter: Kälte und Wärme wechselten sich regelmässig ab. Erst gegen Ende Januar wurde es richtig winterlich.

So gab es mehrere Anlässe die wegen fehlendem Schnee abgesagt werden mussten: Die Saisonöffnung alpin, die erste Skitour (diese wurde als Wanderung durchgeführt), der Nordic-Day Kandersteg (der wenige am Vorabend noch vorhandene Schnee wurde in der Nacht auf den Sonntag buchstäblich weggeschwemmt). Im Tourenbereich konnte leider nur die Tour auf den Ankenstock durchgeführt werden. Die übrigen Touren mussten wegen schlechten Wetters abgesagt werden.

Weitere Aktivitäten im Winterhalbjahr waren das Schlittschuhlaufen der JO auf der Ka-We-De, der Dezembermarkt, das Jahresschlussessen (Suppe und Spatz) beim Blockhaus am Predigerplatz, der Besuch des Skiweltcuprennens in Adelboden, der Snowday im Skigebiet Adelboden-Lenk, das JO-Weekend, das Clubweekend und das Wy-Kenn-d, die letzten drei alle in der Stierenhütte.

Die nordisch Interessierten verbrachten im Dezember vier Tage im Goms, wo die Technik aufgefrischt wurde und dann im März vier Tage im Engadin wo dann am Engadiner Skimarathon diese auch umgesetzt werden konnte.

Sehr aktiv waren wiederum die Schneeschuhläufer. Es wurden vier Touren durchgeführt: die Altjahrestour in der Region Riffenmatt, eine über den Trüttlisbergpass, eine zweitägige in der Region Glaubenberg und eine Fonduetour im Schwarzsee.

Der letzte Anlass im Vereinsjahr bildete dann das Putzen der Stierenhütte Mitte Mai. Diese war übrigens auch im vergangenen Winter durchwegs gut ausgelastet.

Das Hallentraining, ist weiterhin dank dem stets abwechslungsreichen Programm sehr beliebt und meistens gut besucht.

Die laufenden Geschäfte wurden an vier Vorstandssitzungen behandelt.

Nachdem wir in den Jahren 2005, 2006 und 2011 ein Strategie-Weekend durchgeführt hatten, war im letzten Jahr ebenfalls ein solches geplant gewesen. Im Vorstand wurde dann jedoch beschlossen darauf zu verzichten und anstelle eines Weekends wurde im August eine Strategie-Sitzung durchgeführt. Schwerpunkt bildete dabei die JO. Es wurden verschiedene Massnahmen beschlossen. Noch bevor wird diese jedoch umsetzen konnten, erreichte uns dann die Nachricht, dass das JO-Hallentraining mangels Teilnehmer eingestellt wurde und sich die künftigen Aktivitäten der JO sowie Junioren auf die übrigen Anlässe beschränken werde. Die verbleibenden JO-ler und Junioren sind herzlich eingeladen am Mittwoch-Training der Aktiven teilzunehmen.

Personelles

Sandra Lanicca wird die Koordination und das Leiten des Hallentrainings der Aktiven per heute abgeben. Hannah Hofer übernimmt die Koordination, kann jedoch aus beruflichen Gründen nicht beim Leiten mithelfen. Künftig wird wohl auch Daniel Wittwer infolge Umzugs ins Aargauische nicht mehr als Leiter zur Verfügung stehen.

Dank

Ich danke allen Vorstandsmitgliedern, Leiterinnen und Leitern sowie allen anderen Personen die den Club mit ihrer Arbeit in irgendeiner Weise unterstützt haben ganz herzlich für ihren Einsatz!

Ein spezieller Dank geht an Sandra Lanica und Dänu Wittwer für ihre Leitertätigkeit.

Schluss

Heute feiere ich ein kleines Jubiläum: Denn mit diesem Jahresbericht beziehungsweise der heutigen Versammlung schliesse ich mein zehntes Amtsjahr als Präsident ab. Wenn ich an die vergangenen Jahre zurück denke, kommt es mir nicht so lange vor. Wie schnell doch die Zeit vergeht! Und doch wird das nächste Jahr, wie angekündigt mein Letztes als Skiclub-Präsident sein!

Euch - liebe Skiclüblerinnen und Skiclübler wünsche ich nun einen sonnigen Sommer und ein abwechslungsreiches Clubjahr!

Euer Präsident
Peter Liechti